Tertiär-Fossilien aus Jütland

Zeugen einer subtropischen Vergangenheit

54 Mill. Jahre altes Insekt vom Limfjord

Sonderausstellung

vom 26. April bis zum 30. September 2009 Di.–So.: 10–17 Uhr

Naturwissenschaftliches Museum, Heinrich-Sauermann-Haus (Kabinett)

Naturwissenschaftliches Museum
Museumsberg · Flensburg

Museumsberg 1 · 24937 Flensburg · Tel.: 0461 / 85 25 04

In Jütland (Dänemark) liegen einige bekannte Fundstellen für Fossilien aus dem Tertiär. Sie vermitteln einen Eindruck von einer Epoche der Erdgeschichte mit mediterranem bis subtropischem Klima.

Dem Tertiär ging eine der größten Katastrophen der Erdgeschichte voraus. Ein Massenaussterben am Ende der Kreidezeit vor 65 Millionen Jahren – wohl zumindest teilweise ausgelöst durch einen Meteoriten-Aufprall – führte zum Verschwinden der Saurier, Ammoniten und vieler anderer Tiere. Es begann das Zeitalter der neuzeitlichen Tiere, in dem die Säugetiere die Vorherrschaft auf der Erde übernahmen.

In Mitteleuropa dominierte weiträumig eine Tier- und Pflanzenwelt, die an ein warmes Klima angepasst war. Doch das folgende Eiszeitalter kündigte sich bereits an. Denn nach einem Temperaturmaximum vor über 50 Millionen Jahren wurde es allmählich kälter, bis vor etwa 2,6 Millionen Jahren das Quartär begann.

Für die Ausstellung stellen Sammler aus der Umgebung von Kiel, Schleswig und Flensburg ihre schönsten und interessantesten Tertiär-Fossilien zur Verfügung. Die Exemplare stammen von Mors, Dalbyover, Gram und Hüllerup sowie von weiteren Lokalitäten in Jütland und dem angrenzenden Schleswig-Holstein. Die Fossilien wurden teils im Gesteinsmaterial gefunden, das durch Gletscher verfrachtet wurde (Geschiebe). Andere Ausstellungsstücke stammen aus Gestein, das noch mit dem ursprünglichen Untergrund verbunden ist (Anstehendes).

So vermittelt die Ausstellung eine Vorstellung von den Lebensverhältnissen im Tertiär im Gebiet des heutigen Jütlands. Darüber hinaus regt sie an zum eigenen Sammeln und zum Besuch der dänischen Museen, z. B. in Gram oder auf Mors und Fur.

Eine Ausstellung von Rolf Bertling und Axel Paulsen sowie Frauke und Stefan Frank, Ulrich Meisinger, Johannes Petersen und Holger Tüxen im Naturwissenschaftlichen Museum Flensburg, Heinrich-Sauermann-Haus (Kabinett)
www.Naturwissenschaftliches-Museum.Flensburg.de

Naturwissenschaftliches Museum Flensburg – ein Museum der Stadt Flensburg, gefördert durch die Nord-Ostsee Sparkasse.